

Das Rundum-sorglos-Paket

Als einer der Ersten vermietete KLVrent vor gut 20 Jahren Nutzfahrzeuge und gehört inzwischen zu den wichtigsten Anbietern im deutschsprachigen Raum. Ein großer Teil des Fuhrparks stammt von MAN.

Mehr als 20 Jahre enger Zusammenarbeit verbinden MAN inzwischen mit dem Nutzfahrzeugvermieter KLVrent. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Trostberg im Chiemgau setzte in diesen beiden Jahrzehnten in seinem Mietfuhrpark mehr als 2 000 Fahrzeuge des Münchner Lkw-Herstellers ein. Allein in den Jahren 2015 und 2016 kamen rund 200 Trucks neu hinzu.

KLVrent-Geschäftsführer Bernd Kainldorfer überzeugen unter anderem die Akzeptanz von MAN-Fahrzeugen auf dem Markt, deren hohe Wertbeständigkeit und die gute Serviceabdeckung. Für das Geschäftsmodell von KLVrent sind Qualität und Einsatzsicherheit unerlässlich. „MAN als starke Marke erfüllt hier unsere Anforderungen im besonderen Maße“, betont er.

Wichtigste Zielgruppe seines Unternehmens ist der Mittelstand, für den es als Dienstleister wesentliche Aufgaben und Risiken übernimmt, die mit dem Einsatz eines Fuhr-

parks verbunden sind. So können sich die Kunden etwa für die Wartung der Fahrzeuge einen Stützpunkt der europaweiten MAN Serviceorganisation aussuchen, und KLVrent unterstützt bei Bedarf die Werkstattsuche und übernimmt die Kosten für etwaige Reparaturen. Das Mietangebot von KLVrent richtet sich überwiegend an Firmen in Deutschland und Österreich. Sie stammen aus allen Branchen, die schwere Nutzfahrzeuge einsetzen. Im Gebrauchtfahrzeugverkauf arbeitet man hingegen vor allem mit internationalen Kunden zusammen.

IN DEUTSCHLAND deckt ein eigenes Vertriebssteam von KLVrent die Regionen rund um München, Stuttgart, Rhein-Main, Ruhrgebiet, Kassel, Gera und Nürnberg ab. In Österreich ist das Unternehmen mit einer rechtlich eigenständigen Organisation an Standorten in Wien, Graz, Wörgl/Tirol und mit der Zentrale in Wallern bei Linz vertreten. Weil die Niederlassungen in den beiden



Kraftvoll: Der Großteil der 650 Lkw in der Mietfahrzeugflotte stammt von MAN. Allein 2015 und 2016 kamen rund 200 neu zum Einsatz.



Flexibel: Die KLVrent-Standorte in Deutschland und Österreich halten eine große Auswahl an Fahrzeugen vor.



Erfolgsgeschichte: Michael Schlittenhelm, Leiter Vertrieb & Marketing (o.) und KLVrent-Geschäftsführer Bernd Kaindlsdorfer (u.) überzeugen ihre Kunden mit hoher Qualität und gutem Service.

Ländern in der Struktur ihrer Fuhrparks sehr breit aufgestellt sind, können sie schnell auf Entwicklungen am Markt reagieren. Alles in allem halten sie rund 1600 Fahrzeuge vor. Darunter befinden sich etwa 650 Sattelzugmaschinen und Lkw – den größten Anteil stellt MAN – sowie 950 Auflieger und Anhänger. Zum Angebot gehören neben Modellen für den Fernverkehr auch solche für Spezialzwecke, etwa Entsorgungsfahrzeuge.

IM KERNGESCHÄFT mieten die Kunden die Fahrzeuge zwischen einem Monat und einem Jahr, wobei auch die Langzeitmiete mit bis zu zwei Jahren im Kommen ist. Hier bietet KLVrent individuell zugeschnittene Leistungen an. Die Kurzzeitmiete von wenigen Tagen oder Wochen wiederum hält Geschäftsführer Bernd Kaindlsdorfer für wichtig, um Kunden zu gewinnen und zu binden.

Je nach Einsatzbedingungen und Fahrzeugtyp sind die Laufleistungen der vermieteten Trucks sehr unterschiedlich. Im normalen Fernverkehr packt eine Sattelzugmaschine meist um die 140 000 Kilometer pro Jahr auf den Kilometerstand. Die Ansprüche an die

Fahrzeuge sind entsprechend hoch, wie Michael Schlittenhelm, Leiter Vertrieb & Marketing bei KLVrent, erläutert. „Bei den ziehenden Fernverkehrsfahrzeugen legen wir unter anderem Wert auf das große XXL-Fahrerhaus von MAN, ein automatisiertes Getriebe, starke Zusatzbremsen, große Tankvolumen und den Fahrkomfort“, zählt er auf. Hier habe das Unternehmen nicht nur die steigenden Ansprüche während des Einsatzes als Mietfahrzeug im Blick, sondern „auch den späteren Gebrauchtfahrzeugkunden“.

Weiterwachsen soll KLVrent nur, „wenn es die Marktbedingungen als sinnvoll erscheinen lassen“, sagt Bernd Kaindlsdorfer. Er verfolge keine ausgeprägte Volumenstrategie. „Für uns als mittelständischer Vermieter schwerer Nutzfahrzeuge ist es wichtig, dass unser Geschäftsmodell über alle Bereiche profitabel ist.“ Aus diesem Grund wird das Unternehmen auch weiterhin eng mit MAN zusammenarbeiten. Allein durch den routinemäßigen Austausch der Trucks ordert KLVrent jährlich Nutzfahrzeuge im dreistelligen Umfang. Dabei wird MAN auch 2017 seinen Anteil im Fuhrpark ausbauen.

Bewährter Partner: KLVrent brachte inzwischen mehr als 2000 MAN-Fahrzeuge in seinem Fuhrpark zum Einsatz.

